

Edle Gefäße – für edle Tropfen

Auch wenn die meisten Handwerker nach Abschluß ihrer Meisterprüfung kaum wieder die Gelegenheit haben werden, künstlerisch tätig sein zu können – beim Meisterstück wird gezeigt, was alles in einem steckt. Dabei ist das schon gar nicht mehr überall möglich, denn die Meisterprüfungsausschüsse bevorzugen einheitliche Stücke, da man diese zugegebenermaßen besser miteinander vergleichen und damit gerechter beurteilen kann. An der Stuttgarter Robert-Mayer-Schule aber kann noch jeder seiner künstlerischen Ader freien Lauf lassen. Oft scheint dabei der Wein die Gedanken zu beflügeln, denn einer ist meist unter den Meisterschülern, dessen Vorzeigestück etwas mit edlen Tropfen zu tun hat. Bei den hier abgebildeten Gegenständen, die in den Jahren 1995 bis 1997 entstanden, wurde für die äußeren Teile Kupferblech in verschiedenen Dicken verwendet, innen hingegen – wegen der Hygiene – entweder Edelstahl- oder verzinnertes Kupferblech. Die Ränder der Trinkgefäße und des Sektkühlers erhielten außerdem eine dekorative Verstärkung aus Messing-Vollmaterial. Na denn – Prost.

